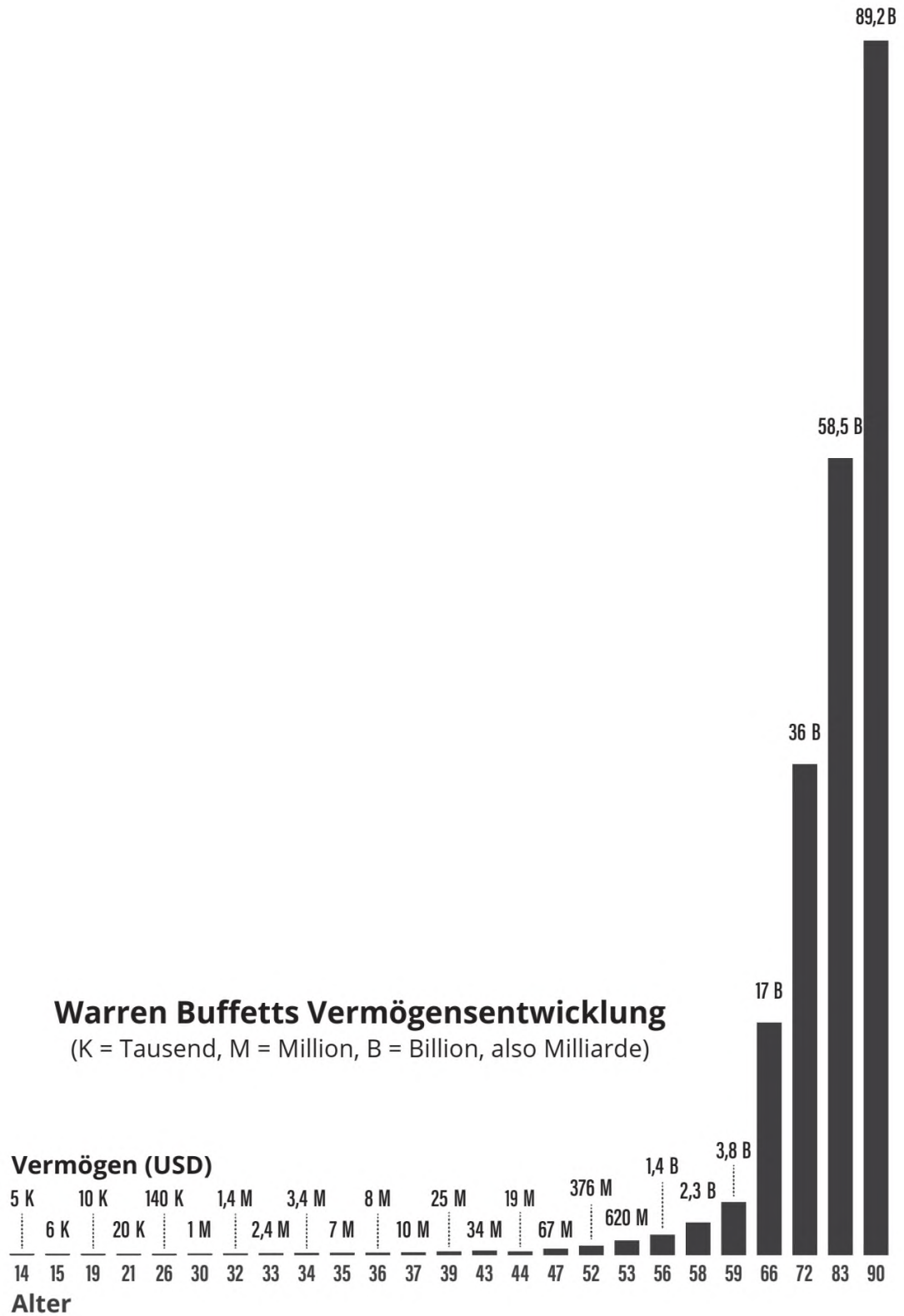
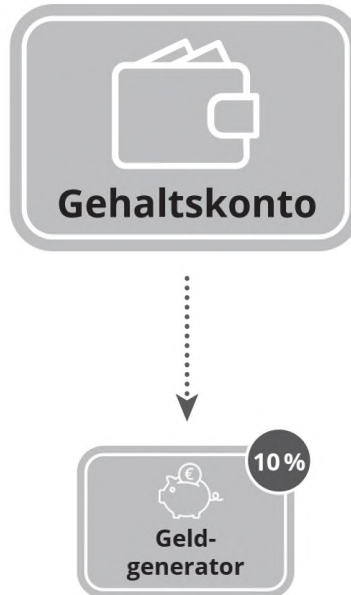


Warren Buffetts Vermögensentwicklung	2
Kontensystem: Minimalmodell	3
Kontensystem: Basismodell	3
Kontensystem: Basismodell plus	4
Kontensystem für Selbstständige	5
Wie Anleger typischerweise auf einen Aktienkurs reagieren	6
Historische Preise für die Feinunze Gold	6
DANKE	8
Kontaktkanäle von Mike Hager:	9

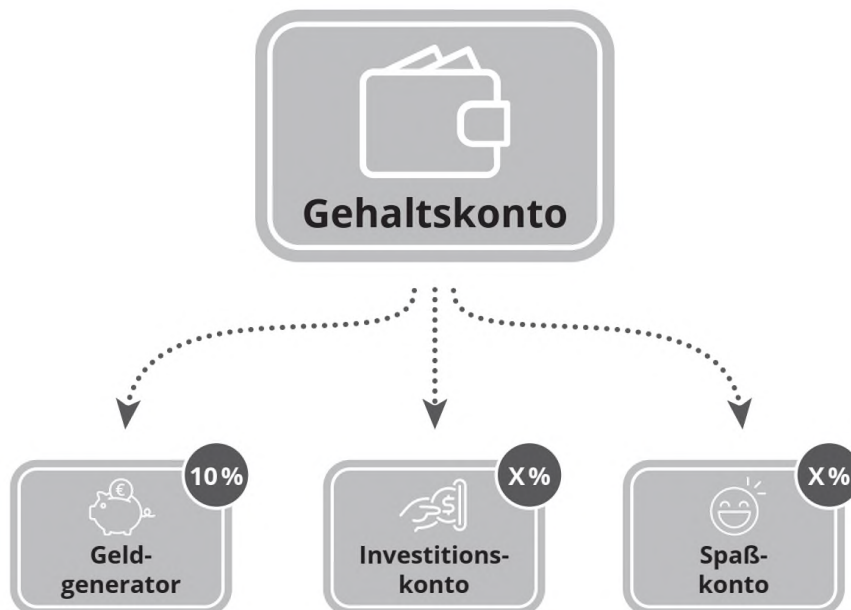
Warren Buffetts Vermögensentwicklung



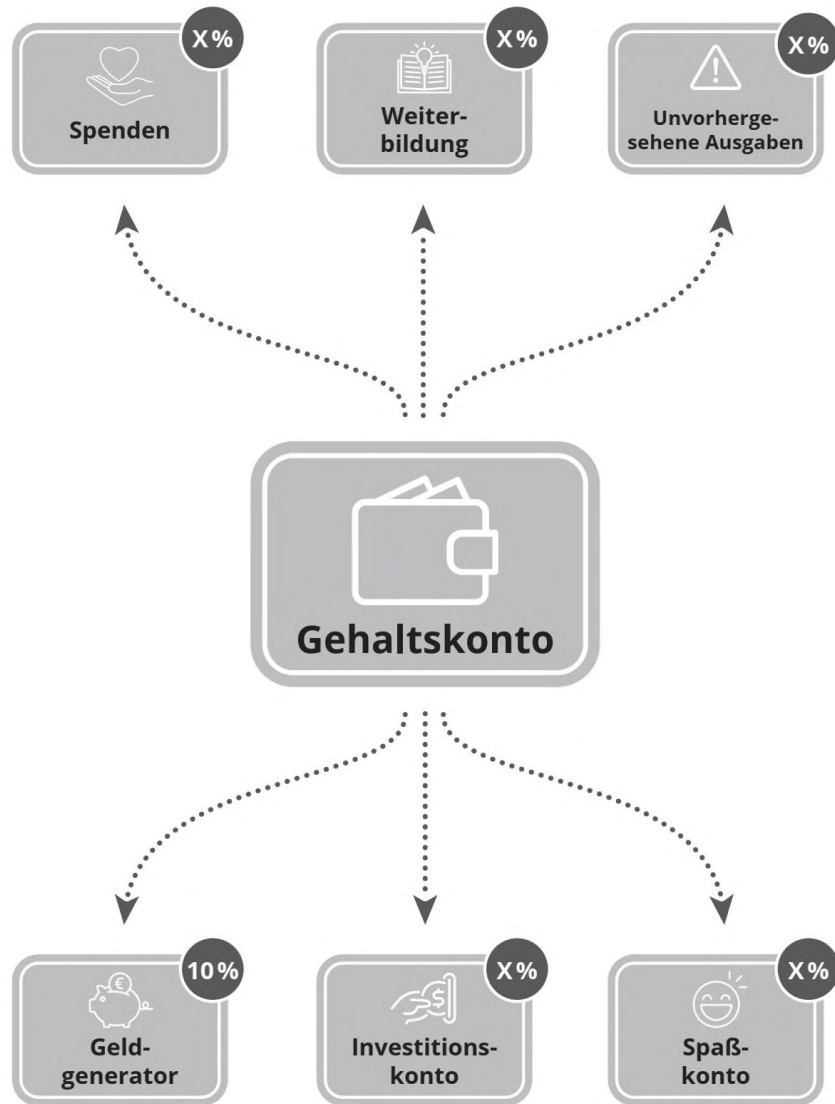
Kontensystem: Minimalmodell



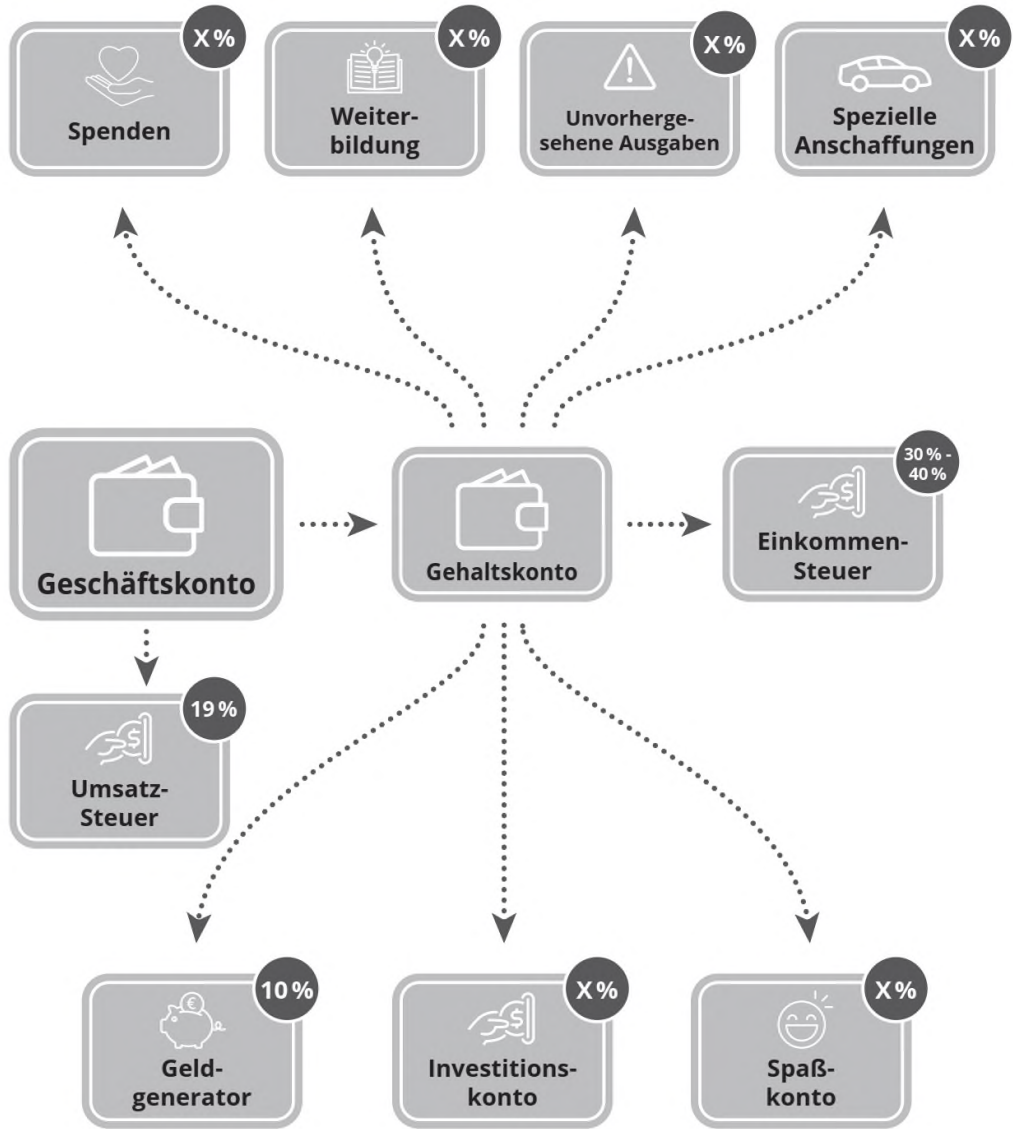
Kontensystem: Basismodell



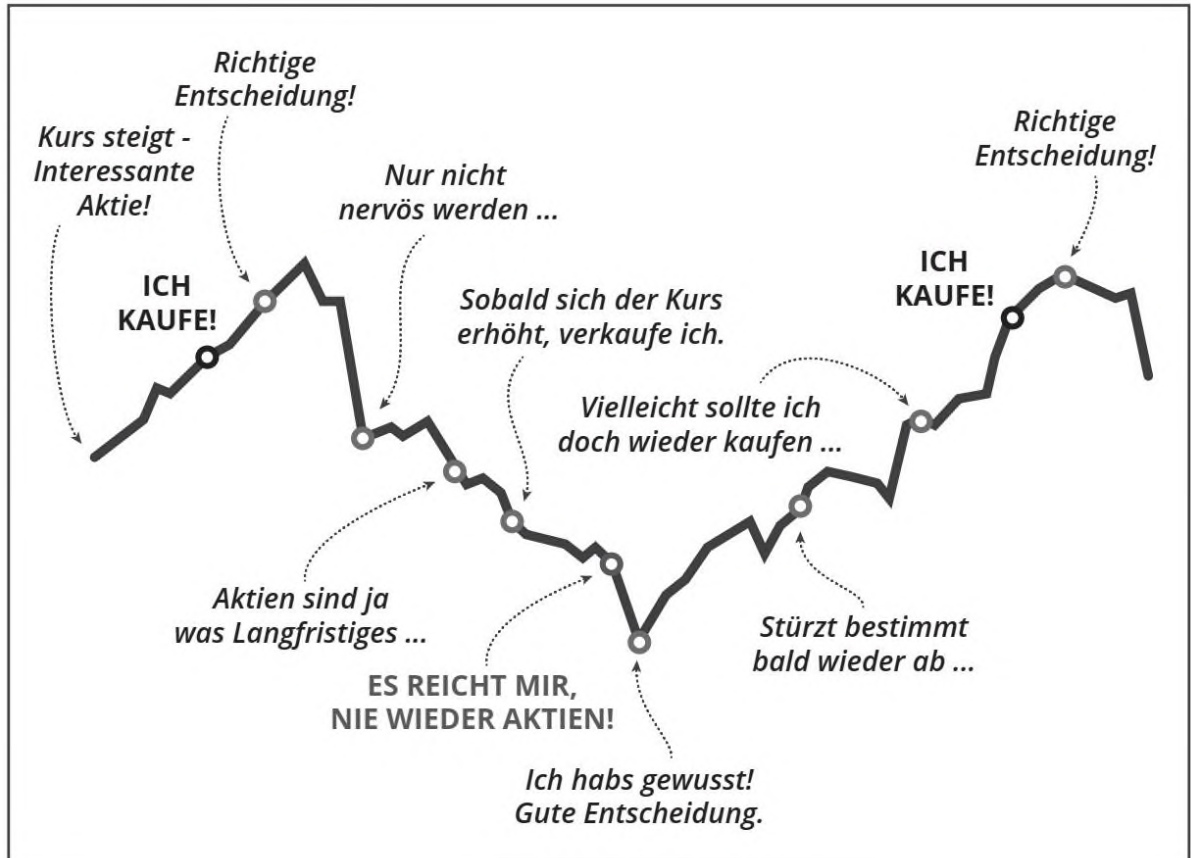
Kontensystem: Basismodell plus



Kontensystem für Selbstständige



Wie Anleger typischerweise auf einen Aktienkurs reagieren



Historische Preise für die Feinunze Gold

28.12.1978:	160,16 Euro
18.12.1983:	528,83 Euro
29.12.1993:	343,20 Euro
26.12.2012:	1.255,93 Euro
22.06.2018:	1.091,71 Euro
07.08.2020:	1.737,28 Euro
23.12.2020:	1.539,45 Euro

ANLAGEVERMÖGEN: 200.000 €

Eigenkapital: 200.000 € / Fremdkapital: 0 €

Jährliche Mieterlöse 6000 €

= Jahresgewinn 6000 €

$$\text{Eigenkapitalrendite (\%)} = \frac{\text{Gewinn}}{\text{Eigenkapital}} \times 100 = \frac{6000 \text{ €}}{200.000 \text{ €}} \times 100$$

$$= \underline{\underline{3 \text{ \%}}}$$

ANLAGEVERMÖGEN: 200.000 €

Eigenkapital: 40.000 € / Fremdkapital: 160.000 €

Jährliche Mieterlöse 6000 €

Zinsen für Fremdkapital (1%) - 1600 €

= Jahresgewinn 4400 €

$$\text{Eigenkapitalrendite (\%)} = \frac{\text{Gewinn}}{\text{Eigenkapital}} \times 100 = \frac{4400 \text{ €}}{40.000 \text{ €}} \times 100$$

$$= \underline{\underline{11 \text{ \%}}}$$

DANKE

Ein Buch ist immer eine Gemeinschaftsleistung. Ich bedanke mich bei Albert Einstein, der mir in unseren WhatsApp-Chats immer wertvolle Anregungen geliefert hat. Bei Muhammad Ali, weil ich gerne Musik höre, und dafür braucht man Boxen. Bei mahatma Glück, mahatma Pech, Mahatma Gandhi. Ich mag einfach seine sanfte und friedliebende Art, wenn er Kommentare unter die Beiträge in meiner Facebook-Gruppe schreibt. (Dass er sich nur immer so aufregen muss, wenn er eine lila angemalte Kuh sieht. Heiliger Bimbam!) Bei Nelson Mandela, der mir beigebracht hat, nicht alles schwarz-weiß zu sehen. Bei Neil Armstrong für seinen tollen Hit »What a wonderful world« und bei den Brüdern Louis und Lance Armstrong, die, als ich ihnen dieses Buch geschenkt habe, meinten: »Das ist ein kleiner Schritt für dich und ein kleiner Schritt für die Menschheit.« Bei einem ehemaligen Präsidenten der USA, der begeistert war von diesem Buch, weil es »länger im Kamin gebrannt hat als die anderen«. Und bei Warren Buffett, den ich mal bei einer Veranstaltung am Büfett getroffen habe, dafür, dass er der Welt gezeigt hat, dass du ganz einfach reicher werden kannst als alle anderen, indem du einfach älter wirst als alle anderen. Ich weiß noch genau, wie ich ihn nach seinem Geheimnis gefragt habe, und er mit vollem Mund antwortete: »Pfinfeppfinf-Effekt!«

Und jetzt mal ernsthaft: Ein großes Dankeschön ...

An meine Frau Sophia Hufnagel für den besten und immerwährenden Beistand in allen Lebenslagen.

An alle meine Kunden, sei es in meinen Mentoring-Programmen oder als Besucher von Auftritten oder als Leser meiner Bücher und Nutzer meiner Fortbildungsprogramme, und an alle treuen Hörer, die ich über 20 Jahre im Radio begleiten durfte.

An meinen Vater dafür, dass er mir nicht nur sehr früh Lesen und eine große Liebe zu meinen beiden Muttersprachen (Bayerisch und Deutsch) beigebracht, sondern mich auch weitere Sprachen gelehrt hat.

An meine Mutter, deren eherne Lebensregel »Kein Nachteil ohne Vorteil« zu großen Teilen dafür verantwortlich ist, dass ich ein glückliches Leben führe.

An beide, dass sie mich mit einem wachen Geist und dem Hang zu eigenständigem Denken und Handeln versorgt haben.

An meine Schwester Katja für ihre Unterstützung und Geschwister- liebe.

An Beate Neubeck, von der ich nahezu alles über Immobilien gelernt habe.

An Stefan Meixner für unsere wunderbare Freundschaft.

An Lisa Pfaffinger, deren Satz »Jeder is', wo er is', weil er is', wie er is'« mich bis ans Ende meiner Tage begleiten wird.

An Dirk Stiller für viele bereichernde Gespräche.

An Tommy Seewald für das Zeigen einer völlig neuen (Online-)Welt.

An Roman Haase für über 20 Jahre immer wertvolle Beratung.

An Tom Erl und seine Fähigkeit, Probleme in Lichtgeschwindigkeit zu lösen.

An Guy Fränkel, der einfach nur rockt.

An Barbara Pafel für die Unterstützung beim Aufbau meiner »zweiten Karriere«.

An Lauri Kult für seine Leichtigkeit.

An Kerstin und Hermann Scherer für den einen richtigen Stupser zur richtigen Zeit.

An Petra Begemann, meinen »geistigen Zwilling«, für die traumhafte Zusammenarbeit.

An Bettina Traub, Stephanie Walter und Michaela Ruis vom Ariston Verlag sowie das gesamte tolle Team von Ariston, das von Anfang an an dieses Buch geglaubt hat.

Und zuletzt an Josef Nullinger für alles, was mir dieser — mein geliebter, verfressener niederbayerischer Freund — ermöglicht hat.

Und natürlich einen großen Dank an alle meine lieben Freunde und Wegbegleiter, von denen ich in der Vergangenheit und bis zum heutigen Tage viel lernen durfte. Eine Liste, die natürlich nie vollständig sein kann. Falls ich dich vergessen haben sollte, bitte sieh es mir nach. Mein

Dank geht an, Willi Weitzel, Brien Dorenz, Alexander Volkmer, Reinhard Brandl, Horaz Dragota, Ralph Müller, Valerie Weber, Chrisch Müller, Clemens Bittner, Florian Fischer, Sven Hansen, Dawid Przybylski, Eli Schütz, Alex Fischer, Gerald Hörhan, Oliver Pott, Joschi Haunsperger, Daniela und Heiko Forwick, Jan Westphal, Klaus Stüringer, Martin Müller, Eduardo Cusano, Simone und Josua Kohberg, Theresa Ambrosius, Benjamin Keller, Josef Westermeier, Kathie Kleff, Stephan Schöpf, Katrin Müller-Hohenstein, Wolfgang Leikermoser, Stephan Lehmann, Florian Weiß, Stefan Schneider, Toby Wessely, Christian Lisch, Stefan Höchtl, Stephy Beck, Wolfgang Wild, Franz Hau, Tom Stuhl, Ralf Schmitz, Minh Do-Dam, Julien Backhaus, Laura Dietberg, Dominik Fürtbauer, Stefanie Kühn. Ihr alle habt mich entweder auf meinem Weg begleitet oder mir geholfen. Ihr seid die Riesen, auf deren Schultern ich stehen durfte, und jeder Einzelne von Euch war und/oder ist eine Bereicherung in meinem Leben.

Mindestens genauso sehr bedanke ich mich allerdings bei denen, die mir mein Leben »schwer« gemacht haben. Ihr wart der Widerstand, an dem ich stärker werden und somit alles erreichen konnte, was ich erreicht habe. Life happens for you, not to you.

Kontaktkanäle von Mike Hager:

Homepage: <https://mikehager.de>

YouTube-Kanal: <https://buch.mikehager.de/youtube>

Facebook-Seite: <https://buch.mikehager.de/facebookseite>

Facebook-Gruppe: <https://buch.mikehager.de/facebookgruppe>

Instagram-Kanal: <https://buch.mikehager.de/instagram>

TikTok-Kanal: <https://buch.mikehager.de/tiktok>

Podcast: <https://buch.mikehager.de/podcast>

Kontakt zu Mike Hager: info@mikehager.net